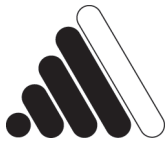


FMM-Fonds

Morningstar Kategorie Index
Cat 25%BarCap Euro Agg&75%FTSE World

Morningstar Qualitatives Rating™



Exzellent
► Gut
 Standard
 Schwach
 Ungünstig

Natalia Wolfstetter
Morningstar Analyst

Key Points

Fondsmanagement: Dr. Jens Ehrhardt verfügt über mehr als 40 Jahre Anlageerfahrung.

Fondsgesellschaft: Die DJE-Gruppe wurde 1974 gegründet und ist ein bankenunabhängiger Vermögensverwalter. Sie verwaltet 9,6 Mrd. Euro.

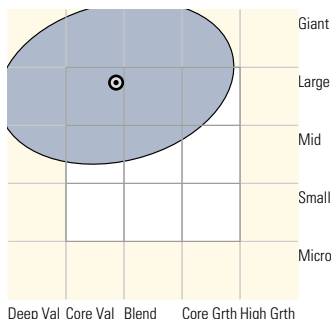
Prozess: Dieser Aktienfonds wird benchmarkunabhängig und mit variablem Investitionsgrad gemanagt.

Performance: Langfristig deutliche Outperformance der Vergleichsgruppe, trotz Schwächen im Jahr 2009.

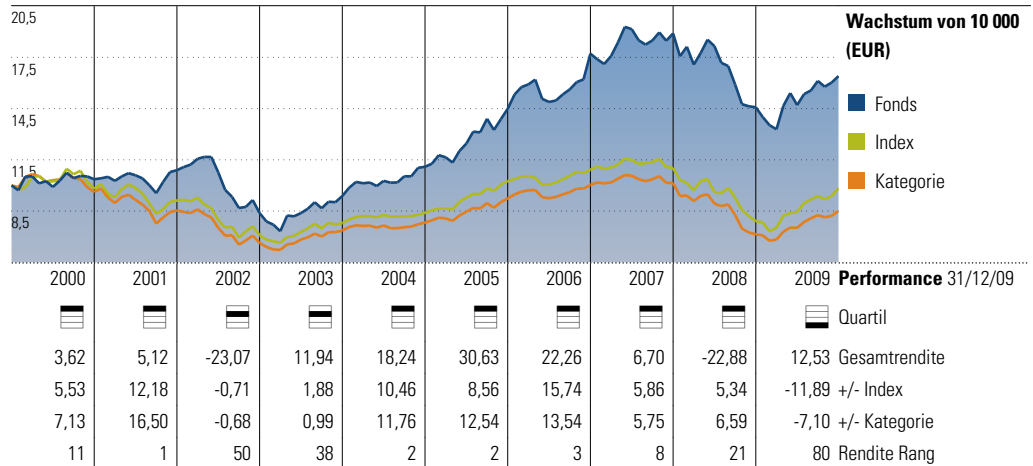
Verwaltungsvergütung: Die Gebühren sind leicht unterdurchschnittlich.

Rolle im Portfolio: Für Anleger, die einen Aktienfonds mit vermögensverwaltenden Ansatz suchen und mit einer gewissen geographischen und Branchenkonzentration gut leben können.

Morningstar Style Box: Ownership Zone



● Centroid = weighted average of stock holdings
 ● Zone = 75% of fund's stock holdings
 (as of 30/09/09)



Morningstar Opinion

14 Dez 2009 | Die Schwäche im laufenden Jahr ändert nichts am langfristigen Bild.

Der FMM-Fonds ist der etwas defensiver gemanagte Bruder des 1995 lancierten Astra-Fonds von DJE und wurde bereits 1987 aufgelegt. DJE-Firmengründer Dr. Jens Ehrhardt lenkt beide seit Auflage. Er leitet das vierköpfige Managementteam, das unter seiner Federführung das Konjunktur- und Liquiditätsumfeld analysiert, um die grundlegende Aufstellung des Fonds festzulegen. Die Einzeltitelauswahl orientiert sich an den Top-Down-Vorgaben. Restriktionen gegenüber einem Index oder der Vergleichsgruppe gibt es nicht. Einen hohen Stellenwert hat dagegen die Verlustbegrenzung. Um diese zu erreichen, steuert der Fondsmanager den Investitionsgrad sehr aktiv. Wenn er die Aktienmärkte aus fundamentalen oder technischen Gründen für nicht attraktiv hält, schiebt er in Kasse um. Markttechnik- und Stimmungsindikatoren kommen vor allem für die kurzfristige Steuerung des Investitionsgrads zum Einsatz. Starke Schwankungen in der Aktienquote sind in diesem Fonds nicht ungewöhnlich. Von einem Monat zum anderen kann der Unterschied schon einmal 20 Prozentpunkte betragen. Während der Astra-Fonds mit seinem Aktienanteil über 50% bleibt, kann er im FMM-Fonds in Extremsituationen auch deutlich darunter fallen. Das war 2008 der Fall. Im laufenden Jahr stieg er wieder auf über 70%.

Tatsächlich zeigen die Risikozahlen, dass sich die Verluste im

Vergleich zu klassischen globalen Aktienfonds durchaus im Rahmen hielten. Dennoch ist der Ansatz natürlich nicht ohne Risiken. Das Anlageuniversum ist global, die geographische Streuung aber weniger breit als in vielen anderen Portfolios. In der Praxis lag der Schwerpunkt bisher auf europäischen und insbesondere deutschen Aktien. 30% des Aktienportfolios sind aktuell hiezulande investiert. Dieses hohe Gewicht ist den guten Unternehmenskontakten im Heimatmarkt geschuldet, war aber 2009 immerhin nicht mehr so ausgeprägt wie noch vor einem Jahr. So orientiert sich der Fonds zunehmend nach Asien. Branchenseitig fällt weiterhin die Betonung von Rohstoff- und Industrietiteln auf.

Durch die unabhängige und flexible Vorgehensweise sollten Anleger mit deutlichen Renditeabweichungen von der Vergleichsgruppe, der Morningstar Kategorie ‚Mischfonds Euro aggressiv‘, rechnen, zumal der Fondsmanager auch bereit ist, sich bei Bedarf gegen den Wind zu stellen. So reizt er die Aktienquote derzeit nicht nach oben aus, da er den Konjunkturoptimismus an den Börsen für überzogen hält. Dies hat den Fonds im laufenden Jahr im Konkurrenzvergleich zurückgeworfen. Die langfristige Performance ist aber weiterhin beachtlich und liegt deutlich über dem Durchschnitt aggressiver Misch- und globaler Aktienfonds.

Das erfahrene Managementteam hat bisher demonstriert, dass es seine Freiheiten geschickt zu nutzen weiß, dabei jedoch die Anlagestrategie konsequent umsetzt. Daher verleihen wir das Rating ‚Gut‘.

Morningstar Kategorie™ Mischfonds Euro aggressiv
 Benchmark des Fonds 100% MSCI World Free USD
 Auflegedatum 17/08/1987

ISIN DE0008478116
 Domizil Deutschland
 Rechtsform/UCITS Open Ended Investment Company
 Fondswährung EUR
 Fondsvolumen EUR 685,08 Mil

FMM-Fonds

Morningstar Kategorie Index

Cat 25%BarCap Euro Agg&75%FTSE World

Ø Jahre an
Berufserfahrung

40

Weitere Fonds des Managers:

Astra-Fonds

DJE-Absolut

UBAM Dr. Ehrhardt German Equity

Anzahl der Analysten
Managementteam
und 9 Analysten

4köpfiges

Managementteam
und 9 Analysten

Fondsgesellschaft

FRANKFURT-TRUST Investment-GmbH

Gesamtes verwaltetes
Vermögen

DJE: 9,6 Mrd. Euro

Anzahl der Holdings
Größte Position
Erw. Turnover
(Portfolioumschlag)

70-80

5%

> 300%

Taktischer Einsatz von
Kasse

Ja

Hedging

Teilweise gehedged

Benchmark des Fonds

100% MSCI World
Free USD

Fondsmanagement

Dr. Ehrhardt lenkt diesen Fonds seit seiner Auflage im Jahr 1995. Er bringt 40 Jahre Anlageerfahrung mit und ist der Gründer der DJE-Gruppe. Er etablierte den FMM-Prozess, nach dem alle Produkte der Gesellschaft gemanagt werden und der dem vorliegenden Fonds seinen Namen gab. Unter seiner Federführung entwickelt das Managementteam, dem Eberhard Weinberger, Dr. Ulrich Kaffarnik und Jan Ehrhardt angehören, die ‚Hausmeinung‘, die für die grundsätzliche Ausrichtung der betreuten Fonds maßgeblich ist. Weinberger kam 1992 als Aktienanalyst

zu DJE und ist seit 1998 Vorstandsmitglied. Kaffarnik ist seit 2006 Leiter des Fondsmanagements und war zuvor als Geschäftsführer der BHW Invest und der Franken Invest tätig. Jan Ehrhardt trat 2003 in das Unternehmen seines Vaters ein, nachdem er ein Jahr als Aktienanalyst bei der Credit Suisse in New York gearbeitet hatte. Seit 2005 ist er der Leiter des Bereichs Research und verantwortet den DJE Dividende & Substanz. Das Researchteam besteht aus neun Sektoranalysten. In dem tradingorientierten Haus haben auch die zehn Händler, die die Vorgaben des Managementteams umsetzen, einen hohen Stellenwert.

Fondsgesellschaft

Der Fonds wurde ursprünglich bei Frankfurt Trust aufgelegt. Als Anlageberater fungiert die DJE Kapital AG. Die DJE-Gruppe ist ein bankenunabhängiger Vermögensverwalter. Sie wurde 1974 von Dr. Jens Ehrhardt gegründet. 1987 wurde als erster Fonds der FMM-Fonds aufgelegt. Ab 1995 erfolgte die Lancierung weiterer Fonds (u.a. DWS Astra Fonds). Zu den neueren Produkten gehören u.a. ein Fonds zum Thema Agrarwirtschaft sowie ein Produkt für asiatische Dividendenwerte. Beides spiegelt die positive Einschätzung des Fondsmanagements für diese beiden Investmentbereiche wieder und kommt auch beim Management der bestehenden Fonds zum Tragen. Charakteristisch für die Anlagestrategie ist ein benchmarkunabhängiger und sehr aktiver Ansatz. Die Bandbreite für die Aktienquote ist sehr weit. Kostenseitig fällt auf, dass einige Fonds eher zu

den teureren gehören, bei anderen aber auch mit All-In-Fees gearbeitet wird. Teilweise werden performanceabhängige Gebühren erhoben, allerdings ohne High-Water-Mark. Die variable Vergütung bezieht sich im Investmentteam auf das Kalenderjahr und ist zu 1/3 vom Firmenergebnis und zu 2/3 von der individuellen Leistung abhängig. Dieser persönliche Beitrag setzt sich zu je 50% aus der Aktien- bzw. Fondsperformance und sonstigen Leistungen zusammen. Die variable Vergütung entspricht etwa der Hälfte des Basisgehalts. Der Firmengründer ist als passionierter Investor bekannt. Angesichts seines Alters besteht jedoch ein gewisses Nachfolgerisiko. Dr. Ehrhardt hat nach eigenem Bekunden aber nicht die Absicht, sich auf absehbare Zeit aus dem aktiven Geschäft zurückzuziehen.

Investmentansatz

Die Fondsgesellschaft verfolgt einen benchmarkunabhängigen Ansatz, der auf Verlustbegrenzung abzielt. Dies soll durch ein aktives Timing der Aktienquote und eine substanzorientierte Einzeltitelauswahl erreicht werden. Der Investmentprozess ist stark top-downorientiert. Die grundlegende Ausrichtung des Fonds ergibt sich aus der Einschätzung fundamentaler, monetärer und markttechnischer Faktoren (gemäß Anfangsbuchstaben als FMM-Methode bezeichnet). Die fundamentale Analyse bezieht sich auf das Konjunkturmilieu und Marktbewertungen. Bei der monetären Analyse geht es darum, die Liquidität als wichtige Nachfragekomponente an den Kapitalmärkten zu bestimmen. Aus solchen

Makroüberlegungen leitet sich die Aktienquote, aber auch die Länder- und Branchengewichtung ab. Für die kurzfristige Steuerung des Investitionsgrads verwendet der Fondsmanager vor allem Markttechnik- und Stimmungsindikatoren (z.B. Barquoten und Mittelbewegungen von Investmentfonds, Put/Call Ratios, Umfragen). Dabei nutzt er gerne Indexfutures. Die Titelselektion erfolgt im Rahmen der Top-Down-Vorgaben. Präferiert werden Unternehmen mit günstiger Bewertung, soliden Bilanzen, hohen Free-Cash-Flow- und Dividendenrenditen, attraktiven Margen und verlässlichem Management. Das Team sucht zudem nach ausrichtsreichen Investmentthemen und den davon profitierenden Aktien. So wurde das Thema Agrarwirtschaft über Düngemittelhersteller umgesetzt.

FMM-Fonds

Morningstar Kategorie Index

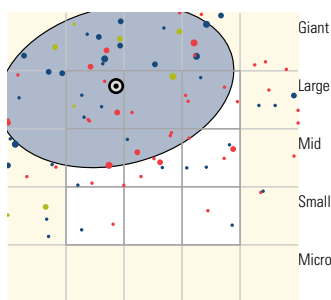
Cat 25%BarCap Euro Agg&75%FTSE World

Value-Kennzahlen	Fonds	Rel. Kat.
Kurs/Gewinn	13,32	0,99
Kurs/Umsatz	0,68	0,97
Price/Book	1,71	1,19
Price/Cash Flow	7,13	1,61
Dividendenrendite	4,11	1,10

Growth-Kennzahlen	Fonds	Rel. Kat.
Langfristige Gewinne	12,10	0,89
historisches KGV	-2,34	-0,41
Umsatz	-7,57	0,20
Cash Flow	-10,56	0,55
Buchwert	-6,48	0,22

Ø Marktkap. EUR 15529,79 Mil

Holdings Based Style Map



● Centroid = weighted average of stock holdings
 ● Zone = 75% of fund's stock holdings
 (as of 30/09/09)

Regionen	% Aktien
Europa	79,18
Amerika	6,60
Asien	14,22

5 größte Länder	% Aktien
Deutschland	41,89
Schweiz	12,72
Grossbritannien	9,70
Hong Kong	5,56
China	4,10

Märkte	% Aktien
Industrielländer	93,51
Schwellenländer	6,49
Nicht klassifiziert	0,00

Prozess: Portfolio

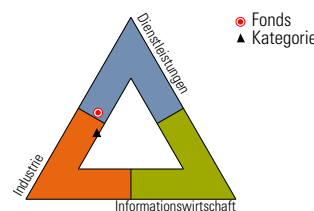
Das Zusammensetzung des Fonds weicht merklich von der Index- und Kategoriestruktur ab. Es bestehen keine Restriktionen im Hinblick auf Länder, Sektoren oder Marktkapitalisierungen. Einzeltitel gehen in der Regel nicht über 5% hinaus. Die Aktiengewichtung bewegt sich nicht in festen Bandbreiten, sondern kann sehr stark schwanken. Sie bewegt sich generell zwischen 50-90%. In Ausnahmезeiten wie 2008 kann sie auch deutlich niedriger ausfallen. Ende November 2009 lag sie wieder bei über 70%. Zweifel am Konjunkturoptimismus halten den Fondsmanager allerdings davon ab, darüber hinaus zu gehen. Mittel, die nicht am Aktienmarkt investiert sind,

werden als Kasse oder in kurzlaufenden Staatsanleihen gehalten. Die sehr aktive Asset Allocation und der Einsatz von Stop-Loss-Limits bedingen einen sehr hohen Portfoliumschlag von über 300% pro Jahr. Das Anlageuniversum ist global, in der Praxis lag die Betonung auf europäischen und hier insbesondere deutschen Werten (aktuell 30%). Im laufenden Jahr ist allerdings eine zunehmende Umschichtung nach Asien (insbes. Hong-Kong-Werte) zu beobachten. Der Fondsmanager ist für die Region optimistisch, da dort die Verschuldung nicht überhand genommen hat. Branchenseitig sind Rohstoff- und Industriewerte gut vertreten, aber auch die Finanzgewichtung ist wieder angewachsen, u.a. über asiatische Titel.

Asset Allokation	Assets in %	Long %	Short %	Netto%
Aktien	82,13	82,13	0,00	82,13
Anleihen	9,66	0,00	0,00	9,66
Cash	8,22	0,00	0,00	8,22
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00

Top Holdings	Assets in %	30-09-09
Bayer AG	5,19	
Allianz SE	4,89	
Volkswagen AG	3,23	
Bilfinger Berger AG	3,12	
Baloise-Holding, Basel	2,89	
Novartis AG	2,77	
E.ON Aktiengesellschaft	2,70	
Royal KPN N.V.	2,56	
Rwe AG	2,16	
Roche Holding AG	2,04	
Basf SE	2,04	
Siemens AG	2,03	
Fresenius AG	1,71	
HSBC Holdings PLC	1,56	
Royal Dutch Shell PLC	1,48	
Bank of China Ltd	1,40	
Seadrill Limited	1,33	
Deutsche Bank AG	1,28	
Comba Telecom Systems Holdings Ltd.	1,22	
Helvetia Holding AG	1,14	
Gesamtsumme der Aktien/Anleihen	98/24	
Assets in Top 10 Positionen in %	31,56	

Sektoren Delta



Sektorengewichtung	% Aktien	Rel. Kat.
Informationswirtschaft	10,56	0,68
Software	0,07	0,04
Hardware	0,16	0,05
Medien	0,84	0,34
Telekommunikation	9,49	1,13
Dienstleistungen	47,56	1,30
Gesundheitswesen	18,83	2,01
Verbraucherdienste	1,02	0,22
Business Services	1,15	0,46
Finanzen	26,56	1,32
Industrie	41,88	0,87
Konsumgüter	10,70	0,79
Industriematerialien	18,89	1,09
Energie	6,33	0,57
Versorger	5,96	1,02

FMM-Fonds

Morningstar Kategorie Index

Cat 25%BarCap Euro Agg&75%FTSE World

Laufende Rendite p.a. (EUR)	Fonds %	+/- Index	+/- Kat.	Rang
Rendite 3 Monate	1,76	-3,18	-1,28	76
Rendite 6 Monate	11,56	-4,93	-1,85	70
Rendite 1 Jahr	12,53	-11,89	-7,10	80
Rendite 3 Jahre	-2,53	0,90	2,90	19
Rendite 5 Jahre	8,14	4,93	6,25	3
Rendite 10 Jahre	5,07	5,24	6,35	3

MPT Stat.	3 J. Rel. Kat.	5 J. Rel. Kat.		
R2	58,16	0,79	57,93	0,77
Beta	0,78	0,90	0,91	0,98
Alpha	-0,32	0,11	5,06	-4,64

Vola und risikoadj. Rendite	3 J. Rel. Kat.	5 J. Rel. Kat.		
St.abw.	14,08	1,01	13,96	1,12
Mean	-0,13	0,34	0,73	3,32
Sharpe Ratio	-0,34	0,61	0,42	-21,00
Information Ratio	0,09	-0,28	0,54	-2,08
Treynor Ratio	-7,44	0,75	5,69	-4,99

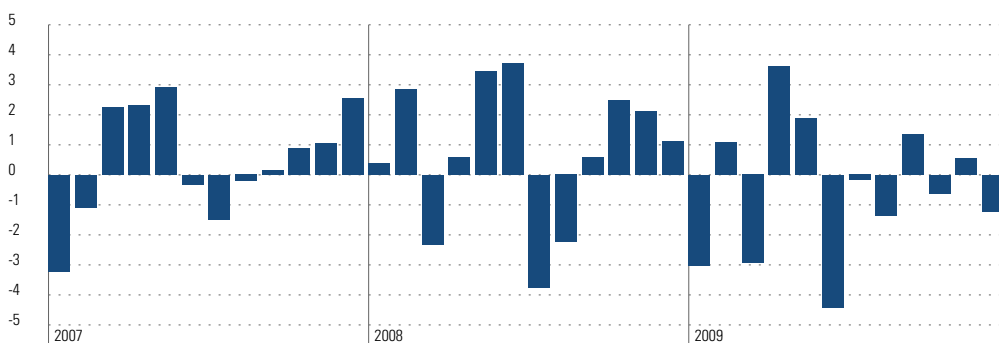
Cat 25%BarCap Euro Agg&75%FTSE World

Performance

Morningstar ordnet diesen Fonds in die Kategorie ‚Mischfonds Euro aggressiv‘ ein. Er ist jedoch kein typischer Vertreter seiner Vergleichsgruppe, was bei der Konkurrenzanalyse berücksichtigt werden sollte. Deutliche Performanceabweichungen sind möglich, zumal der Fondsmanager auch bereit ist, sich gegen den Wind zu stellen. Seit Auflage setzte sich der Fonds mit einer Wertentwicklung von 9,1% p.a. deutlich vor seine Kategorie (3,6% p.a.). Gegenüber globalen Aktienfonds (3,7% p.a.) weist er ebenfalls einen signifikanten Vorsprung aus, was nicht zuletzt an der besseren

Verlustbegrenzung lag. Darauf weisen Maximum Drawdown und Down Capture Ratio hin. Er war aber volatiler als der Durchschnitt aggressiver Mischfonds. Der Fonds profitierte gegenüber der Kategorie lange von seinem Rohstoff- und Deutschlandübergewicht. Nach Ausbruch der Kreditkrise zahlte sich die Absenkung der Aktienquote aus. Im laufenden Jahr hinkt der Fonds hinterher, da der Fondsmanager der Erholung aus fundamentaler Sicht misstraut und sich die daraus resultierende Aktienquote als zu niedrig erwies. Dies dürfte auch in Zukunft in stark liquiditätsgetriebenen Marktphasen der Fall sein. (Performancedaten zum Ende Oktober 2009)

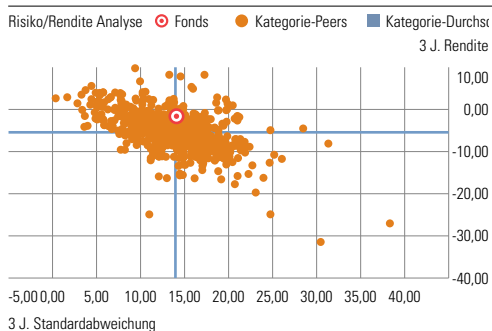
Monatliche Rendite vs Morningstar Kategorie (EUR)



Risiko & Rendite

Dies ist ein flexibel gemanagter Aktienfonds mit sehr variablem Investitionsgrad. Er wird unabhängig von Indizes oder der Vergleichsgruppe verwaltet und weicht

von diesen deutlich ab. Der Fonds war volatiler als seine Morningstar Kategorie, konnte Verluste aber besser begrenzen als der Durchschnitt globaler Aktienfonds. Risiken ergeben sich durch die geographische und Branchenkonzentration.



Morningstar Rating™ (Rel. Kat.)	Morningstar Return	Morningstar Risiko	Morningstar Rating
3 Jahre	> Ø	Ø	★★★★
5 Jahre	Hoch	> Ø	★★★★★
10 Jahre	Hoch	Ø	★★★★★
Rating Gesamt	Hoch	Ø	★★★★★

Verwaltungsvergütung

Die Gesamtkostenquote ist etwas niedriger als der Kategoriemedian.

Ausgabeaufschlag %	5,00
Max. jährliche Verwaltungsvergütung %	1,50
TER (Gesamtkostenquote) %	1,58